

Antiquitates: Prof. Peter ORTH (Köln) übergibt die Materialien des Editionsprojektes *Poetae latini* 6, 2 den MGH, damit Dr. Bernd POSSELT (MGH München) sich der Sache annehmen kann. Es muss geprüft werden, wie viele Gedichte inzwischen an anderer Stelle ediert wurden. – Die Edition von Frau Dr. Myriam HEIRENDT, das *Martyrolog-Nekrolog* der Abtei Echternach, muss den MGH-Richtlinien angepasst werden, vor allem beim Variantenapparat. – Die Herausgeber des *Sankt Galler Verbrüderungsbuches*, Prof. Dieter GEUENICH und Prof. Uwe LUDWIG (beide Duisburg/Essen) haben das Manuskript einschließlich der Register im Juni in München abgegeben, so dass es für den Druck eingerichtet werden kann. – Die von Dr. Elmar HOCHHOLZER (Sommerach) verantwortete Edition der *Necrologien* der Abtei Hersfeld ist im Druck.

Quellen zur Geistesgeschichte: Dr. Immo WARNTJES (Belfast) hat noch eine weitere von ihm gefundene Überlieferung der Schriften zur Zeitrechnung Hermanns des Lahmen eingearbeitet. – Die vier Bände umfassende Edition der *Concordia Veteris ac Novi Testamenti* Joachims von Fiore von Prof. Alexander PATSCHOVSKY (München) ist erschienen; er hat die Arbeit an einer weiteren Joachim-Edition aufgenommen (siehe oben S. V). – Frau MÄRTL berichtet über den Stand der Edition von *De mapa mundi* des Paulinus Venetus durch Dr. Michelina DI CESARE (Rom), dass noch Nachkollationen erforderlich sind. – Dr. Hildegund HÖLZEL-RUGGIU (München) hat 2017 an der Einleitung von Heinrich Tokes Schriften zur Kirchenreform gearbeitet und hofft, in diesem Jahr größere Fortschritte machen zu können. – Die vom ehemaligen Schweizer Mitarbeiter Dr. Raphael SCHWITTER (Zürich/Eichstätt) verantwortete Edition von *Agreste otium* und *De bono mortis* des Martin Le Franc mit deutscher Übersetzung ist erschienen. – Frau MÄRTL berichtet über die von ihr betreute Edition des *Dialogus de remedio amoris* aus der Feder des Johannes Tröster, herausgegeben von Frau Dr. Emöke Rita SZILÁGYI (Budapest), dass noch Überarbeitungsbedarf besteht. – Die von Herrn HERBERS herausgegebene Edition des *Itinerarium* von Hieronymus Münzer liegt im Umbruch vor und ist in der Korrekturphase; Einleitung und Register stehen noch aus. – Prof. Folker REICHERT (Stuttgart/Heidelberg) hat keine Fortschritte an der Edition des *Evagatoriums* von Felix Fabri zu vermelden, da er vorrangig an der Biographie von Carl Erdmann arbeitet. – Prof. Arno MENTZEL-REUTERS (MGH München) hat die Textkonstitution des *Cathalogus illustrium virorum* des Johannes